

Frau Präsidentin
BR KomMR Sonja ZWAZL
Wirtschaftskammer Niederösterreich
Wirtschaftskammerplatz 1
3100 St. Pölten

Wien, 31. Oktober 2019

Antrag
an das Wirtschaftsparlament der Wirtschaftskammer Niederösterreich am
26. November 2019 betreffend
Anhebung der Grenze für Intrastatmeldungen auf 1.500.000 Euro Umsatz

EG-Verordnung Nr. 638/2004 verpflichtet die Mitgliedstaaten zur Teilnahme am sog. Intrastat-System. Ziel des Systems ist die Schaffung eines gemeinsamen rechtlichen Rahmens für die Erstellung von Gemeinschaftsstatistiken über den Warenverkehr zwischen Mitgliedstaaten. Art. 10 Abs. 1 besagter Verordnung gewährt den Mitgliedstaaten die Möglichkeit, jedes Jahr Schwellenwerte festzulegen, unterhalb deren die Parteien von der Bereitstellung von Intrastat-Informationen befreit sind oder vereinfachte Informationen liefern können. Dies mit dem ausdrücklichen Ziel, die Marktteilnehmer nicht übermäßig zu belasten.

Nach der geltenden Regelung im österreichischen Recht besteht Meldepflicht für alle Mehrwertsteuerpflichtigen, sofern der innerunionale Warenverkehr die jährliche Gesamtsumme von 750.000 EUR pro Verkehrsrichtung erreicht oder übersteigt. Zwar liegen die österreichischen Schwellenwerte EU-weit bereits im oberen Mittelfeld, doch sind Handelsnationen wie Belgien und die Niederlande mit Schwellenwerten von 1.000.000 EUR und darüber noch deutlich konsequenter bei der Entlastung ihrer heimischen Unternehmen und sollten dem österreichischen Gesetzgeber in dieser Sache als Orientierung dienen.

Um den mit Intrastat-Meldungen verbundenen bürokratischen Aufwand für die österreichischen Unternehmer zu reduzieren, stellt die Freiheitliche Wirtschaft Niederösterreich daher folgenden

Antrag:

Die Wirtschaftskammer Niederösterreich möge sich bei den zuständigen Stellen dafür einsetzen, bei der nächsten Festlegung der Schwellenwerte die Intrastat-Freigrenzen für Versendungen und Eingänge auf zumindest je 1.000.000 EUR anzuheben.


Reinhard Langthaler
Landesobmann der FW-NÖ und
Delegierter Wirtschaftsparlament NÖ


KomMR Hermann Fichtinger
LO-Stv., Spartenobmann-Stv. der
Bundessparte Handel und Delegierter
Wirtschaftsparlament NÖ


NAbg. a. D. Christian Höbart
LO-Stv. und Delegierter
Wirtschaftsparlament NÖ


Werner Zainzinger, MBA
LO-Stv. und Delegierter
Wirtschaftsparlament NÖ